

Rolandschüler erleben Unterricht im Rathaus

PERLEBERG. Die beiden 6. Klassen der Rolandschule tauschten vergangene Woche ihr Klassenzimmer gegen den Großen Sitzungssaal des Perleberger Rathauses aus. Als Lehrer fungierten dieses Mal Susanne Thalmann, Mitarbeiterin für den Sitzungsdienst, und der stellvertretende Vorsitzende der Perleberger Stadtverordnetenversammlung Fred Fischer. Im Rahmen des Faches Gesellschaftswissenschaften erfuhren sie etwas über die Amtsstruktur im Rathaus und die Arbeit der Stadtverordneten.

Begrüßt wurden die Schüler von Bürgermeister Axel Schmidt. Er munterte sie auf sich einzubringen. „Ihr werdet heute erfahren, welchen Einfluss ihr auf die Politik nehmen könnt, wenn ihr Probleme habt“, so der Bürgermeister. Die Schüler kamen gut vorbereitet ins Rathaus.

So wussten sie, dass die Demokratie aus Griechenland kommt und Volksherrschaft bedeutet. Wo sonst Stadtverordnete sitzen, nahmen an diesem Tage die Sechstklässler Platz. Fred Fischer erklärt den Jungen und Mädchen, dass es in der Kommunalvertretungen keine Opposition gebe. „Auch wenn hier Parteien

und Wählergruppen sitzen, geht es um die Belange der Stadt“, erklärte er. Dabei verheimlicht er nicht, dass sich die Stadtverordneten auch streiten. „Das höchste Gut der Demokratie ist die Meinungsfreiheit.“ Jeder könne hier seine Meinung sagen. Am Ende werde abgestimmt.

„Das was die Stadtverordneten beschließen, müssen die Verwaltung und der Bürgermeister umsetzen“, so Fischer. Wie Demokratie aussehen kann, erlebten die Schüler selbst, denn sie durften abstimmen – über ein Thema, das sie bewegt, mit dem sich die Stadtverordneten befassen sollten. Dabei mussten sie feststellen, dass die Kommunalvertreter nicht auf alles Einfluss haben. Dönerpreise könnten sie ebenso wenig festlegen wie die Rentenhöhe. Vorschläge von Fred Fischer wurden bis auf einen – kostenfreie Schulgetränke – mehrheitlich nicht gewünscht. Die Vorschläge aus den eigenen Reihen – wie einen weiteren Bolzplatz, keine Hausaufgaben mehr oder eine Viertage-Unterrichtswoche – fanden keine Mehrheiten. Klarer Favorit beider Klassen: die kostenlosen Schulgetränke. **WS**



Bürgermeister Axel Schmidt (l.) begrüßt die Klasse 6b der Rolandschule auf ihrer Exkursion im Großen Sitzungssaal des Perleberger Rathauses. Foto: Rolandstadt Perleberg

Fotos: Adobe Stock/Andreas Prott, Adobe Stock/Joerch

Black-Box, Führerschein und Plakettenfarbe

Das ändert sich 2024 für Autofahrer

PRIGNITZ. Das Jahr 2024 bringt für Kfz-Fahrer wieder einige Neuerungen. Es ändern sich die Farben der HU Prüfplakette, der Umtausch von Führerscheinen ins Scheckkartenformat geht weiter und Mitte des Jahres sind für Neuzulassungen weitere Assistenzsysteme vorgeschrieben.

Wer an seinem Autokennzeichen noch eine rosa Prüfplakette entdeckt, muss rasch eine Prüfstelle ansteuern. Die rosafarbenen Plaketten haben zum

Jahreswechsel ihre Gültigkeit verloren. Im Neuen Jahr schlägt die Stunde aller Kraftfahrzeuge mit grüner Plakette, sie sind 2024 zur Prüfung aufgerufen, 2025 die Fahrzeuge mit der Plakettenfarbe Orange. Benötigt wird für die Hauptuntersuchung die Zulassungsbescheinigung Teil I (der frühere Fahrzeugschein). Zur HU gehört auch eine Abgasuntersuchung, sofern kein aktueller Nachweis einer Werkstatt vorliegt.

Bei nachträglichen Änderungen am Fahrzeug ist das entsprechende Prüfzeugnis erforderlich. Wird der entsprechende Prüftermin überschritten, droht ein Verwarnungsgeld, das mit zunehmender Dauer von 15 bis auf 60 Euro ansteigt und am Ende sogar zusätzlich einen Punkt in Flensburg kosten kann.

Wer noch einen rosafarbenen oder grauen Führerschein besessen hat und einem Geburtsjahrgang zwi-

schen 1965 und 1970 angehört, musste das Dokument bis 19. Januar in einen fälschungssicheren Führerschein im EU-weit gültigen Scheckkartenformat umgetauscht haben. Im Unterschied zu den alten Dokumenten ist die Gültigkeit der Scheckkarten-Führerscheine auf 15 Jahre befristet. Wer ohne gültigen Führerschein fährt, muss wie jemand, der seinen Führerschein nicht mitführt, bei einer Kontrolle mit zehn Euro Verwarnungsgeld rechnen.

Ab dem 7. Juli zieht soll noch mehr Sicherheit in Autos einziehen. Waren bisher schon ABS, ESP und Reifendruckkontrolle vorgeschrieben, müssen in neu zugelassenen Fahrzeugen ab Jahresmitte auch Sicherheitssysteme wie Notbremsassistent, Tempomat und auch zusätzlich Müdigkeitswarner an Bord sein.

Verpflichtend sein wird auch ein sogenannter Event Data Recorder (EDR): Die Black-Box zeichnet bei einem Unfall wichtige Daten über das Fahrzeug für einen kurzen Zeitabschnitt auf und kann somit teilweise zur Aufklärung von Unfällen beitragen. **WS**



Der Umtausch von Führerscheinen ins Scheckkartenformat geht weiter.



Medizin

ANZEIGE

Im Alter kann jeder etwas für seine Knochen und Knorpel tun!



Unsere Gelenke sind im Alltag enormen Belastungen ausgesetzt: Sie werden vielfach gebeugt, gestreckt und gedreht. Um Knochen und Knorpel, die wichtigen Bestandteile eines Gelenks, zu unterstützen, kann aber jeder etwas tun: mit speziellen Mikro-Nährstoffen, enthalten in Rubaxx Komplex (Apotheke). So tragen z. B. Vitamin C zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Knochen- und Knorpelfunktion und Vitamin K und Magnesium für den Erhalt normaler Knochen bei. Neben 20 ausgewählten Vitaminen und Mineralstoffen enthält Rubaxx Komplex zusätzlich Kollagenhydrolysat, Glucosamin, Chondroitinsulfat und Hyaluronsäure – elementare Bestandteile des Knorpels und des Bindegewebes.

Das Fazit einer begeisterten Anwenderin: „Für mich das Beste!“



(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Thema Nervenschmerzen

Verbreitete Qual: Ischias-Schmerzen bei der Hälfte der Bevölkerung

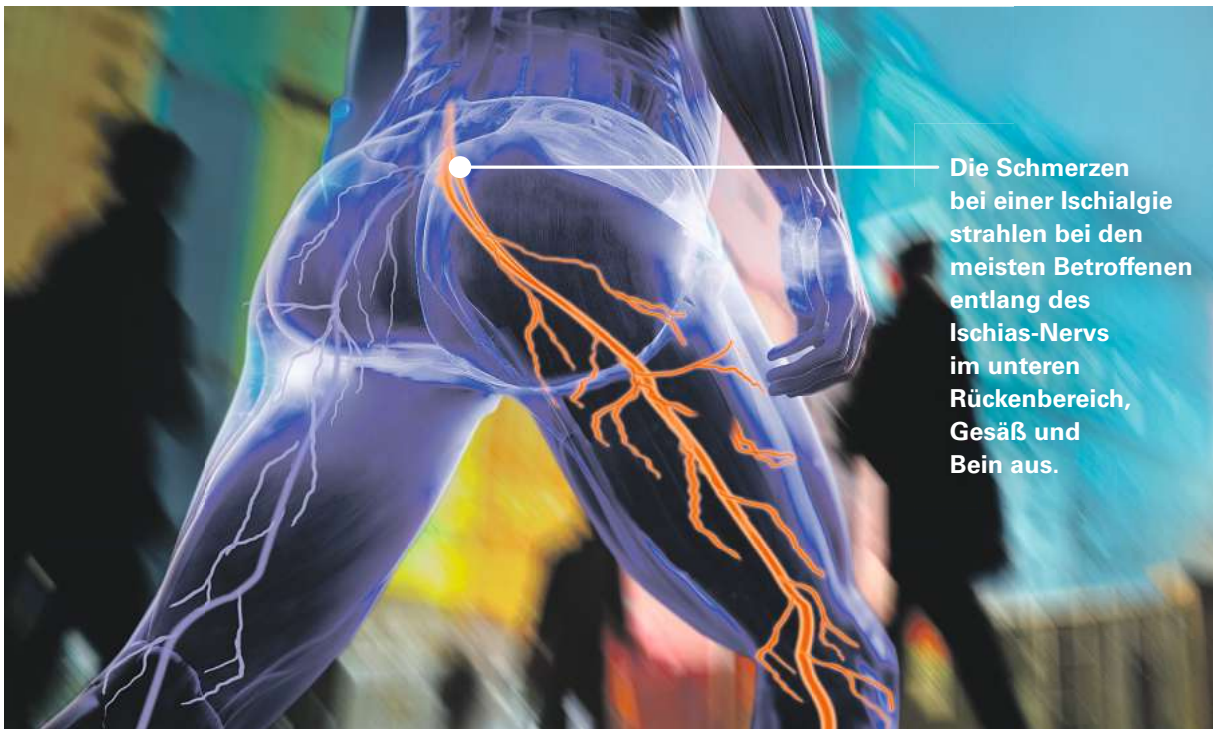
Hilfe kommt mit einem speziellen Arzneimittel aus der Nervenmedizin

Langes Sitzen, schweres Heben, falsches Bücken – und schon ist er da! Ein stechender Schmerz im unteren Rücken, der über den Po bis zum Fuß ausstrahlen kann. Die einen klagen zudem über Taubheits- oder Kribbelgefühle. Andere wiederum fühlen sich sogar wie vom „Strom durchflossen“. Hinter den Schmerzen rund ums Gesäß steckt meist



„Ich nehme Restaxil, wenn ich große Nervenschmerzen habe. Es hilft hervorragend gegen Rückenbeschwerden und im Ischias-Nerv.“ (Norbert L.)

der Ischias-Nerv. Wird Druck auf den Nerv ausgeübt, z. B. durch falsche Bewegungen, kann dieser gequetscht oder gereizt werden. Auch eine verrutschte Bandscheibe, die auf den Nerv drückt, kann die Ursache sein.



Die Schmerzen bei einer Ischialgie strahlen bei den meisten Betroffenen entlang des Ischias-Nervs im unteren Rückenbereich, Gesäß und Bein aus.

Nervenschmerzen im Ischias gezielt behandeln

Aus medizinischer Sicht ist es wichtig, für eine erfolgreiche Behandlung direkt an den Nervenschmerzen anzusetzen. Deshalb haben Experten die Schmerzmittel Restaxil speziell zur Behandlung von Nervenschmerzen entwickelt. So wird etwa der Wirkstoff **Iris versicolor** in Restaxil laut Arzneimittelbild vor allem bei

Ischialgien mit ziehenden, reißen und brennenden Schmerzen im Hüftnerb bis

zum Fuß eingesetzt. Nicht weniger eindrucksvoll wirkt **Cimicifuga racemosa**: Der

Arzneistoff kommt erfolgreich bei ausstrahlenden Schmerzen im Rücken sowie bei Neuralgie im Becken zum Einsatz.

5-fach-Wirkkomplex, gut verträglich

Für Restaxil haben Wissenschaftler Iris versicolor und Cimicifuga racemosa mit drei weiteren bewährten Arzneistoffen zu einem besonderen 5-fach-Wirkkomplex kombiniert!

Das Beste: Die Schmerzmittel sind nicht nur wirksam, sondern zugleich gut verträglich und somit auch für die Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.

Nährstoff-Power für starke Nerven

Schon gewusst? **Restaxil UMP B-Komplex** (Apotheke, PZN: 16198895) bietet mit seinem speziellen Nährstoff-Komplex die ideale Ergänzung zum bewährten Arzneimittel Restaxil. Es enthält den gesamten Vitamin B-Komplex, Calcium und Uridinmonophosphat (UMP). Vitamin **B1, B3, B6 und B12** sind beispielsweise wichtig für eine normale Funktion des Nervensystems. Calcium trägt zu einer normalen Signalübertragung bei.

Für Ihre Apotheke: **Restaxil** (PZN 12895108)



www.restaxil.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert
RESTAXIL, Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dtl. D2, Spigelia anthelmia Dtl. D2, Iris versicolor Dtl. D2, Cyclamen purpurascens Dtl. D2, Cimicifuga racemosa Dtl. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing